

## Datenschutzinformation nach Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für den Online-Antrag Elterngeld

Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen (Innenministerium) und die für die Bearbeitung Ihres Antrags zuständige Stelle (Kreis Herford) arbeiten zusammen, um die nutzerfreundliche Stellung von Online-Anträgen zu ermöglichen.

Wenn Sie zur Antragsstellung das Nutzerkonto Bund (Bund ID) nutzen, beachten Sie bitte die dortigen Datenschutzhinweise: <https://id.bund.de/de/datasecurity>

In der Regel sind an einem Online-Antrag somit folgende Verantwortliche beteiligt:

1. das Innenministerium Baden-Württemberg als Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Antragsdaten in den Komponenten des Behördenserviceportals
2. der Kreis Herford als Verantwortlicher für den Abruf Ihrer personenbezogenen Antragsdaten und für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Antragsbearbeitung sowie auch für die Festlegung der Art und des Umfangs der Antragsdaten.

Ihre Daten werden bei einer Online-Antragstellung in mehreren EDV-Systemen vom Innenministerium und der zuständigen Stelle verarbeitet. Diese sind nach Artikel 26 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gemeinsam für Ihre Daten verantwortlich.

Allen Verantwortlichen obliegen die Melde- und Benachrichtigungspflichten nach Art. 33 und Art. 34 DSGVO jeweils für die Verarbeitungen personenbezogener Daten, für die sie datenschutzrechtlich verantwortlich sind.

Egal, was Sie zum Schutz Ihrer Daten wissen möchten, Sie können jeden Verantwortlichen fragen. Die eine Stelle stellt der anderen die notwendigen Informationen zur Verfügung.

Für im Rahmen der Online-Antragstellung entstandene Schäden können Sie jeden Verantwortlichen in Anspruch nehmen.

### 1. Informationen zum Verantwortlichen für die Verarbeitung im OZG-Hub

Die wichtigsten Informationen enthält die

*Datenschutzerklärung des Behördenserviceportals (OZG-Hub):* <https://www.ozg-hub.de/datenschutz>.

Ergänzende Informationen zur Datenverarbeitung im OZG-Hub stellen wir Ihnen gemäß der Informationspflicht aus Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO nachfolgend zur Verfügung:

<b>1.1</b>	<b>Zwecke der Datenverarbeitung</b>	Mit diesem Online-Antrag werden personenbezogene Daten im Sinne von Artikel 4 Nummer 1 DSGVO und Artikel 9 Absatz 1 DSGVO zum Zwecke der Authentifizierung, Datenerhebung, (Zwischen-) Speicherung in Datenbanken, Weiterleitung an die zuständige Stelle und zur Bearbeitung des angestoßenen Verfahrens erhoben und an verschiedene öffentliche Stellen übermittelt.
------------	-------------------------------------	--

1.2	<b>Rechtsgrundlagen für Verarbeitung im OZG-Hub</b>	Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit § 1 OZG, §§ 2 f. EGovG
1.3	<b>Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden</b>	<p><u>1. Stammdaten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorname(n) und Nachname, ggf. Geburtsname</li> <li>• Adresse</li> <li>• E-Mail-Adresse</li> <li>• Geburtsdatum und -ort</li> <li>• ggf. Doktorgrad</li> <li>• Accountdaten und Login-Daten</li> </ul> <p><u>2. Verfahrensdaten</u></p> <p>Verfahrensdaten sind Inhaltsdaten von Anträgen und von eingereichten Dokumenten oder Nachweisen, insb.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikationsdaten</li> <li>• Bankdaten (IBAN)/ Abrechnungsinformationen</li> <li>• Nachrichteninhalte</li> </ul> <p>Je nach Online-Dienst (vgl. 2.7) kann es auch zu einer Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO kommen. Besondere personenbezogene Daten sind Daten wie z. B. Gesundheitsdaten, biometrische oder genetische Daten, die im Vergleich zu üblichen personenbezogenen Daten eines noch größeren Schutzes bedürfen.</p>
1.4	<b>Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:</b>	<p>Die zuständige Stelle unter 2.1</p> <p>Weitere:</p> <p>Verschiedene öffentliche Stellen sofern dies für die Bearbeitung des Antrags erforderlich ist (siehe 2.8).</p> <p>Auftragsverarbeiter gemäß Art. 4 Nr. 8 DSGVO sind im Rahmen des OZG-Hub die Komm.ONE AöR als Rechenzentrumsbetreiberin und Anwendungsbetreiberin sowie deren Subunternehmer: Civillent GmbH für die Bereitstellung der Datenverarbeitungs-Technik (Server, Netzzugänge, Sicherheitsinfrastruktur) und die SEITENBAU GmbH als Entwicklungsdienstleisterin der Anwendung.</p>
1.5	<b>Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln</b>	keine

1.6	<b>Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:</b>	Auf dem OZG-Hub werden Ihre Daten nicht länger gespeichert, als sie für die jeweiligen Verarbeitungszwecke benötigt werden. Von Ihnen zwischengespeicherte Entwürfe von Online-Anträgen, die nicht abgeschickt wurden, werden nach 365 Tagen gelöscht, wenn sie in dieser Zeit nicht von Ihnen weiterbearbeitet wurden. Nach dem Absenden des Antrags werden die Daten nach 91 Tagen gelöscht.
1.7	<b>Verpflichtung, Daten bereitzustellen und Folgen der Verweigerung</b>	Es besteht keine Verpflichtung, Ihre Daten im OZG-Hub bereitzustellen. Die Nutzung des OZG-Hubs ist freiwillig. Wenn Sie kein Servicekonto anlegen, ist eine Online-Antragstellung ggf. nicht möglich.
1.8	<b>Quellen, aus der die personenbezogenen Daten stammen:</b>	Es werden nur die personenbezogenen Daten verarbeitet, die Sie uns zur Verfügung stellen. Weitere Quellen werden nicht genutzt.
1.9	<b>Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling:</b>	Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

## 2. Informationen zur zuständigen Stelle und dem oder den Verantwortlichen

Die zuständige Stelle legt Art und Umfang der Antragsdaten fest, aus dem OZG-Hub werden die Antragsdaten an die zuständige Stelle übermittelt. Die zuständige Stelle verarbeitet die Antragsdaten dann in ihren technischen Systemen weiter.

2.1	<b>Zuständige Stelle:</b>	Kreis Herford Der Landrat Soziale Leistungen - Elterngeld Amtshausstraße 3 32051 Herford
2.2	<b>Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:</b>	Kreis Herford Der Landrat Amtshausstraße 3 32051 Herford  E-Mail: <a href="mailto:info@kreis-herford.de">info@kreis-herford.de</a> Telefon: 05221 13-0 Fax: 05221 13-1902

2.3	<b>Kontakt</b> daten der/des Datenschutzbeauftragten:	Kreis Herford Die/Der Datenschutzbeauftragte -persönlich- Amtshausstraße 3 32051 Herford  E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@kreis-herford.de">datenschutz@kreis-herford.de</a> Telefon: 05221 13-1066 Fax: 05221 13-171066
2.4	<b>Zwecke, für die die personenbezogenen Daten</b> verarbeitet werden sollen:	Ihre Daten werden zur Bearbeitung von Eltern-geld-Anträgen nach dem Gesetz zum Eltern-geld und zur Elternzeit (Bundeseltern-geld- und Elternzeitgesetz - BEEG) verarbeitet.
2.5	<b>Rechtsgrundlagen für Verarbeitung:</b>	Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO in Verbindung mit §§ 67a, 67 b SGB X verarbeitet.
2.6	<b>Widerruf der Einwilligung</b>	Sofern Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung durch die zuständige Stelle erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung in die Datenverarbeitung wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
2.7	<b>Kategorien personenbezogener Daten, die</b> verarbeitet werden:	Es werden die Daten verarbeitet, die Sie selbst oder eine bevollmächtigte Person für den vorgenannten Zweck übermittelt haben.  Dabei handelt es sich grundsätzlich um folgende personenbezogene Daten von Ihnen, Ihrem Kind und Ihrem Ehegatten/ Ihrer Ehefrau bzw. Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Name</li> <li>• Vorname</li> <li>• Geburtsname</li> <li>• Geburtsdatum</li> <li>• Geschlecht</li> <li>• Anschrift</li> <li>• E-Mail-Adresse</li> <li>• Telefonnummer</li> <li>• Beruf</li> <li>• Familienstand</li> <li>• Steuer-ID</li> <li>• Staatsangehörigkeit</li> <li>• Krankenversicherung</li> <li>• Bankverbindung (IBAN)</li> <li>• Höhe des Einkommens</li> </ul>

2.8	<b>Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:</b>	<p>Bei der Bearbeitung von Elterngeld-Anträgen werden einzelne Daten - soweit notwendig - weitergegeben an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zuständige Krankenversicherung</li> <li>• andere Sozialleistungsträger für deren gesetzliche Aufgaben, z. B. Jobcenter</li> <li>• Bezirksregierung Münster im Falle eines Widerspruchsverfahrens</li> <li>• Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit im Falle eines Streitverfahrens</li> <li>• Bundeskasse Trier zur Auszahlung des Elterngeldes</li> <li>• zuständiges Finanzamt</li> </ul>
2.9	<b>Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an Empfänger in einem Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln:</b>	Ihre personenbezogenen Daten werden weder an Empfänger in einem Drittland noch an eine internationale Organisation übermittelt.
2.10	<b>Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:</b>	<p>Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies nach Wegfall des Verarbeitungszwecks (§ 67c SGB X) unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung sowie zur Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben erforderlich ist.</p> <p>Diese können sich zum Beispiel aus der Bundes- oder Landeshaushaltsordnung, der Abgabenordnung oder dem Handelsgesetzbuch ergeben und bis zu zehn Jahre betragen.</p>
2.11	<b>Verpflichtung, Daten bereitzustellen und Folgen der Verweigerung:</b>	Es besteht keine Pflicht, den Antrag auf Elterngeld elektronisch zu stellen und Ihre Daten elektronisch bereitzustellen. Sie haben die Möglichkeit, das Elterngeld schriftlich bei der Elterngeldstelle des Kreises Herford zu beantragen.
2.12	<b>Quellen, aus der die personenbezogenen Daten stammen und ggf. ob es sich hierbei um öffentlich zugängliche Quellen handelt:</b>	<p>Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Antragstellung von den Antragstellenden Personen übermittelt.</p> <p>Es handelt sich dabei nicht um personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen.</p>

2.13	Ihre Rechte	<p>Sie können vom Verantwortlichen verlangen,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ihnen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Auskunft zu geben (Artikel 15 DSGVO),</li> <li>• unrichtige Daten zu berichtigen (Artikel 16 DSGVO),</li> <li>• Ihre Daten zu löschen (Artikel 17 DSGVO),</li> <li>• die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken (Artikel 18 DSGVO),</li> <li>• Ihnen die von Ihnen eingegebenen Daten in einem maschinenlesbaren Format bereit zu stellen oder Ihre Daten direkt an eine andere Person oder Organisation zu übermitteln (Artikel 20 DSGVO).</li> <li>• Sie können außerdem der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit Wirkung für die Zukunft widersprechen (Artikel 21 DSGVO).</li> <li>• Unabhängig von diesen Möglichkeiten besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.</li> </ul> <p>Die für den Kreis Herford zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist die/ der:</p> <p>Landesbeauftragte(r) für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW) Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, E-Mail: <a href="mailto:poststelle@ldi.nrw.de">poststelle@ldi.nrw.de</a> Telefon: 0211 38424-0 Fax: 0211 38424-10 Internet: <a href="http://www.ldi.nrw.de">www.ldi.nrw.de</a></p>
2.14	Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling:	Nein